Patienteninformation zur Transösophagealen Echokardiographie (TEE)

Sehr geehrter Patient, sehr geehrte Patientin,

bei Ihnen soll eine Ultraschalluntersuchung des Herzens von der Speiseröhre aus (transösophageale Echokardiographie - (TEE) oder auch „Schluckecho“ durchgeführt werden. Im Folgenden finden Sie Informationen zum Untersuchungsablauf und wichtige Verhaltensratschläge. Eine ausführliche ärztliche Aufklärung über den Ablauf, die Risiken und Alternativen der Untersuchung findet im Vorfeld statt. Sie haben dabei die Möglichkeit, alle Ihre Fragen zu stellen und Bedenken zu besprechen.

Indikationen, Nutzen und Ablauf der TEE:

Die TEE ist eine spezielle Ultraschalluntersuchung des Herzens, bei der eine Ultraschallsonde über die Speiseröhre in die Nähe des Herzens geführt wird. Sie wird eingesetzt, um bestimmte Herzerkrankungen genauer abzuklären (z. B. Herzklappenfehler, Infektionen oder Blutgerinnsel). Die Untersuchung erfolgt in der Regel in entspannter Seitenlage, unter örtlicher Betäubung des Rachens mit einem Spray und auf Wunsch auch mit einer leichten Beruhigungsmedikation (Sedierung).

Verhalten vor dem TEE

Bitte bleiben Sie vor der TEE nüchtern. Das bedeutet: Keine Einnahme von Speisen oder milchhaltigen Getränken für min. 6 Stunden, keine anderen Getränke für min. 4 Stunden vor der Untersuchung.
Ebenso keine Kaugummis, Bonbons etc. für 4 Stunden und kein Rauchen für 6 Stunden vor der TEE.
Eine Ausnahme ist die morgentlichen Tabletteneinnahme mit < 50 ml Wasser.
Bei Nichteinhalten der Nüchternheit, kann es sein, dass die Untersuchung nicht mehr tagesgleich erfolgen kann.

Verhalten nach der TEE

Essen und Trinken: Sie dürfen erst wieder essen und trinken, wenn das Taubheitsgefühl der Rachen - betäubung im Rachen vollständig abgeklungen ist – frühestens aber 2 Stunden nach der TEE.

Fahruntüchtigkeit und Begleitperson

Sie gelten am Tag der Untersuchung, sollten Sie eine Sedierung erhalten haben, als juristisch nicht handlungsfähig. Sie dürfen deshalb am selben Tag u.a. nicht aktiv am Straßenverkehr teilnehmen (auch nicht zu Fuß). Bitte organisieren Sie eine Begleitperson oder einen sicheren Transport nach Hause, bei dem Sie nicht selbst aktiv am Verkehr teilnehmen.

Komplikationen

Komplikationen nach einer TEE sind extrem selten (<0,1%). Dennoch sollten Sie bei folgenden Symptomen (<72h nach der TEE) umgehend Kontakt aufnehmen, idealerweise mit uns: Anhaltende Halsschmerzen, Schluckbeschwerden, Fieber, Bluterbrechen oder Bluthusten.
Bei Fragen wenden Sie sich gerne an unser Team.

Wir wünschen Ihnen einen angenehmen Ablauf und stehen für Rückfragen gerne zur Verfügung!

KERCKHOFF
KLINIK